



Picknick im
Ortsteil Klein
Hehlen

SEITE 3



Infos für den
Start in den
Beruf

SEITE 7-10



Wulff lernte
Fahren mit
der Rikscha

SEITE 2

Berger Kurier

Kleinanzeigen-Annahme über Internet: www.celler-kurier.de
über Telefon (0 51 41) 92 43 10 · Sonntag, 17. August 2025 · KW 33/46. Jahrgang
Bahnhofstraße 3, 29221 Celle, Telefon (0 51 41) 92 43-0

„Der Landkreis Celle trifft Hambühren und Neues Hölty“

Bürger- und Familienfest des Landkreises Celle am Samstag, 23. August

CELLE. Bunte Mitmachangebote für Jung und Alt, einen Blick ins neue Hölty-Gymnasium und ganz viel Musik von Rock bis Shanty. Das alles gibt es am Samstag, 23. August, von 12 bis 23 Uhr zwischen dem Hambührener Rathaus und dem Hölty-Gymnasium an der Versonstraße. „Es gibt kein besseres Jahr, um das Bürger- und Familienfest in Hambühren stattfinden zu lassen“, sagt Landrat Axel Flader. „Die Bürgerinnen und Bürger des Landkreises können sich einen Eindruck vom neuen Hölty-Gymnasium verschaffen und gleichzeitig die Gemeinde Hambühren besser kennenlernen.“

Die Besucher erwartet unter anderem ein Kleinfeld für Tennis, ein Barfuß-Parcours, Torwandschießen, die Bundeswehr, ein Fahrsimulator, Blasrohr- und Lichtpunktschießen und eine Hüpfburg. Dazu kann man sich an zahlreichen Ständen zum Beispiel über PV-Anlagen und Gesundheit informieren. Es wird Vorführungen zum Mantrailing geben. Feuerwehren, DRK und Polizei sind mit Fahrzeugen vor Ort, die ebenfalls aus der Nähe angeschaut werden können. Ein genauerer Blick ist für die Besucher zudem auf und in das neue Hölty-Gymnasium möglich. Hier wird es

den Tag über Führungen durch das Gebäude geben.

Es findet außerdem die Siegerehrung für das „Stadtradeln“ statt. Nach drei sportlichen Wochen im Mai und über 880.000 geradelten Kilometern ist es Zeit, Danke zu sagen und die besten Teams des „Stadtradelns 2025“ gebührend zu ehren. Die große Siegerehrung ist am Samstag, 23. August, zwischen 14 und 15 Uhr auf dem Gelände des neuen Hölty Gymnasiums, Versonstraße 6, und alle sind herzlich eingeladen. Landrat Flader und Holger Schwenke, Geschäftsführer der SVO Holding und der SVO Vertrieb GmbH, als Vertreter der

Sponsoren, werden die erfolgreichsten Teams und den besten Einzelradler auszeichnen.

Auf der Bühne und auch abseits der Bühne sorgen zahlreiche Bands beim Bürgerfest für musikalische Unterhaltung. Mit dabei ist Deutschlands berühmteste Cover-Band von Marius Müller-Westernhagen, die Andreas Weitersagen Band. Dazu spielt Mama's Cooking und es wird Walking Acts des Spielmannszuges Hambühren und der MU-Kapelle Oldau geben. Auch der Shanty-Chor „Salzwasser-Riege“ Hambühren und Elev8tion, sowie die Young Stars des Hölty-Gymnasiums werden musikalisch mitmischen.

„Wir wollen in Hambühren eine richtig tolle Party für die Bürgerinnen und Bürger veranstalten und ich glaube, wir haben da gemeinsam einiges auf die Beine gestellt und richtig Bock auf diese Veranstaltung“, sagt Hambührens Bürgermeister Carsten Kranz.

Die Veranstalter rechnen mit vielen Besuchern und bitten darum, dass möglichst ganz im Sinne des „Stadtradelns“ mit dem Fahrrad gekommen oder der kostenlose Shuttleservice der Ce-Bus genutzt wird. Zwischen 11.30 und 23.30 Uhr verkehrt der Shuttle-Service stündlich vom Celler Schlossplatz sowie dem Bahnhof direkt zum Bürger- und Familienfest am Hölty-Gymnasium in der Versonstraße. Ein Zustieg ist an allen Haltestellen entlang der B 214 möglich, die sich zwischen Celle, Schlossplatz und Ovelgönne, B 214/Wiesenberg befinden.



Während des Trommelworkshops. Foto: privat

„Mit dem Zauberkoffer auf Weltreise“

EVERSEN. In einem Trommelworkshop machten vor Kurzem die begeisterten Kinder der Grundschule Eversen eine wilde Trommelreise um die Welt. Sie reisten mit „Toni Maccaroni“ nach Amerika und lernten mit dem Känguru aus Australien, dass Zusammenhalt und Freundschaft besser sind, als sich über andere lustig zu machen. Weitere Stationen der Weltreise waren Afrika und die Niederlande. Jedes Kind konnte auf einer afrikanischen Trommel mitspielen und mitsingen. Die Schule wurde so in eine große, singende und trommelnde Gemeinschaft verwandelt.

Am Ende präsentierten die Kin-

der das Gelernte in einem großen Abschlusskonzert, zu dem Eltern, Verwandte, Freunde und Lehrer eingeladen waren. Außerdem gestalteten die Schülerinnen und Schüler Lapbooks zu den Ländern der Weltreise, die sie ebenfalls auf dem Abschlusskonzert präsentierten.

Möglich gemacht wurde der Workshop durch eine großzügige Spende des Schulvereins sowie der Bürgerstiftung Bergen und die tatkräftige Unterstützung von Eltern während der Projektstage. Für die Kinder der Grundschule Eversen war dieses unvergessliche Erlebnis gewissermaßen eine schöne Zugabe zum 75-jährigen Schuljubiläum.



In Hambühren findet das Bürger- und Familienfest des Landkreises Celle statt. Auch ein Blick ins neue Hölty-Gymnasium ist möglich. Foto: Müller

GRÖSSTER

Räumungs-Verkauf

aller Zeiten!

COUPON 1:
NUR FÜR BONUSCARD
INHABER:
ZUSÄTZLICH
20%
auf bereits reduzierte
Artikel.

COUPON 2:
NUR FÜR BONUSCARD
INHABER:
20%
auf alles andere.*

Ausstellungs- und Einzelstücke
Bis zu
70%
REDUZIERT!

Nur vom
11.08. – 23.08.2025
RIESEN SORTIMENTSWECHSEL
IN ALLEN ABTEILUNGEN
möbel
wallach
Niedersachsens größtes Einrichtungserlebnis
29227 Celle, Heineckes Feld, direkt an der B3 • Öffnungszeiten: Mo. bis Sa. 10 - 19 Uhr

Gilt nur für Neuaufträge vom 11.08.-23.08.2025. Nicht kombinierbar mit anderen Aktionen und Nachlässen. Ausgenommen Neubestellungen. Für Druckfehler keine Haftung. *Ausgenommen Werbeware, die auch unter www.moebe-wallach.de einsehbar ist und bereits reduzierte Ware. Änderungen und Irrtümer vorbehalten, keine Haftung bei Druckfehlern. Ausgenommen Ware mit ausgewiesenem Dauertyp. Der Rabattabzug erfolgt vom Herstellerpreis.

24289101_032025

Blutspenden im Landkreis Celle

CELLE. In der kommenden Woche findet im Landkreis Celle ein Blutspendetermin statt: am Dienstag, 19. August, von 16 bis 20 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Ahsbeck, Osterkamp 1.

Übungsabend Volkschor Thalia

CELLE. Der nächste Übungsabend des Volkschores Thalia Celle findet am Montag, 18. August, um 19 Uhr im St. Annenstift, Blumlage 65 in Celle, statt. Wer gern singt und nette Gesellschaft möchte, meldet sich bitte unter Telefon 0173/5906994, um ein Schnuppern im Chor zu verabreden.

Neue Verkaufsstellen für Abfallsäcke

CELLE. Ab sofort können Restmüll-, Bio- und Altpapiersäcke des Zweckverbandes Abfallwirtschaft Celle auch in der Bäckerei Pippel, Breite Straße 30 in Neuenhäusern, und bei Jenny's Blumensti(e)l, Fuhrberger Landstraße 69 in Wietzenbruch, erworben werden. Die Säcke können genutzt werden, falls die Abfalltonnen mal nicht ausreichen oder die Abfuhr verpasst wurde. Mit der Gebühr für die Säcke ist die Abfuhr bereits bezahlt. Die beiden neuen Verkaufsstellen zeichnen sich besonders durch sehr attraktive Öffnungszeiten aus. Bäckerei Pippel: Montag bis Freitag von 6 bis 18 Uhr, Samstag von 6 bis 12.30 Uhr und Sonntag von 8 bis 11 Uhr. Jenny's Blumensti(e)l: Montag bis Freitag von 8 bis 18 Uhr, Samstag von 8 bis 13 Uhr und Sonntag von 10 bis 12 Uhr. Weitere Infos auf www.zacelle.de.

Bläuserserenaden im Örtzepark

HERMANNSBURG. Die Mitglieder der drei Hermannsburger Posaunenchöre der Großen und Kleinen Kreuzkirchengemeinde und der St. Peter-Paul-Kirchengemeinde laden wieder zu gemeinsamen Bläuserserenaden im Örtzepark ein. Am Freitag, 22. August, sowie am Freitag, 29. August, werden die Bläserinnen und Bläser jeweils um 19 Uhr für etwa eine Dreiviertelstunde an der Wasserbühne im Örtzepark musizieren - vorausgesetzt, dass es nicht regnet. Die Veranstaltung ist zwanglos, es wird Musik durch alle Stilrichtungen gespielt und wer mag, kann auch bekannte Lieder mitsingen. Alle sind eingeladen, vorbeizukommen und zuzuhören. Besucherinnen und Besucher, die nicht so lange stehen können oder möchten, sei das Mitbringen eines Klappstuhls oder einer Picknickdecke empfohlen.

Jäger führen um den Entenfang

CELLE. Die Jägerschaft Celle bietet am heutigen Sonntag, 17. August, um 10 Uhr, eine naturkundliche Führungen im Entenfang Boye an. Sachkundige Jäger informieren dabei sowohl über die einzigartige Natur und Vogelwelt in diesem Wildschutzreservat als auch über die jagdhistorische Bedeutung dieser vor mehr als 300 Jahren für die Celler Herzöge geschaffene Anlage. Treffpunkt ist der Ortsteil Boye, Woltshausener Weg (Waldanfang). Für Gruppen oder Vereine sind Sonderführungen nach vorheriger Absprache möglich. Für die Teilnahme ist eine Anmeldung erforderlich. Sie wird von Helga Bartels unter Telefon 05083/1374 oder 0162/2440712 entgegengenommen. Möglich ist auch eine Anmeldung per Mail an heroba-hohne@t-online.de.



Feuer in einer Küche in der Witteringer Straße

Am Samstag, 8. August, um 21.19 Uhr, wurde die Feuerwehr Celle zu einem Feuer in einem Gebäude in der Witteringer Straße alarmiert. Beim Eintreffen der Einsatzkräfte bestätigte sich die Meldung. Es brannte in der Küche eines gewerblich genutzten Ein-

familienhauses. Personen befanden sich nicht in Gefahr. Unverzüglich ging ein Trupp unter Atemschutz in das Gebäude vor und konnte den Brand mit einem C-Rohr löschen. Im Anschluss folgten Nachlöscharbeiten und Belüftungsmaßnahmen. Zur

Brandursache kann die Feuerwehr keine Angaben machen. Im Einsatz waren die Ortsfeuerwehren Altenhagen, Altencelle, Bostel und Celle-Hauptwache sowie der Rettungsdienst und die Polizei.

Foto: Feuerwehr Celle

Ehemaliger Bundespräsident fuhr Senioren in einer Malteser-Rikscha

Sicher im Sattel in Celle mit Christian Wulff

CELLE. Die Malteser in der Diözese Hildesheim haben einen neuen Ehrenamtlichen – und ein ehemaliger Bundespräsident hat neue Erfahrungen gesammelt. Christian Wulff, der das höchste deutsche Staatsamt von 2010 bis 2012 bekleidete, hat kürzlich bei den Maltesern in Celle seinen „Rikscha-Führerschein“ gemacht.

Anschließend fuhr er eine ältere Dame und einen Herrn durch Celle spazieren - alles im Dienst gegen die Einsamkeit. Es ist gar nicht so einfach, eine Rikscha zu fahren, trotz E-Antrieb und scheinbar stabiler Straßenlage. So ein dreirädriges Gefährt kann nämlich auch in Schiefelage geraten, vor allem in scharfen Kurven. Doch Michael Acker hat schon viele Ehrenamtliche an die Rikscha herangeführt und verlor auch bei dem prominenten Rikschapiloten Wulff nicht die Ruhe. Unter großer Anteilnahme von Journalisten und Kameraleuten weihte der erfahrene Rikschapilot den ehemaligen Bundespräsidenten in die Geheimnisse von Gangschaltung und Klingel ein, bis der bekannte Politiker sicher im Sattel saß. So sicher, dass dieser in der Seniorenresidenz Beinsen am Französischen Garten Rolf-Dieter Frohme und Margarete Kessel abholen konnte. Gemeinsam ging es dann durch den Französischen Garten und die Innenstadt von Celle, wo der prominente Fahrer mit seinem Fahrradhelm nur selten erkannt wurde, dafür umso mehr kulinarische Tipps von seinen 86- und 85-jährigen Fahrgästen bekam.

Die beiden hätten ihm bei der Fahrt vieles über Celle erzählt und die besten Restaurants gezeigt, erzählte der ehemalige Präsident anschließend den Journalisten. Begleitet wurde dieses Gespann von Michael Acker auf einer weiteren Rikscha, mit Marie-Rose von Boeselager, der Diözesanoberin der Malteser in der Diözese Hildesheim, und Petra Zahn als Leiterin des sozialen Eh-

renamtes der Malteser in Celle als Fahrgästen. Von Boeselager war es auch, die den Kontakt zu Wulff herstellte. Dieser war nämlich Gast beim Benefizkonzert von Bundespräsident Dr. Frank-Walter Steinmeier im November 2024 in Hannover. Damals sammelte Steinmeier Geld für die Projekte der Malteser gegen Einsamkeit, zu denen auch die Rikschas zählen. von Boeselager lud Wulff damals nach Celle ein – und nun war er da. Lohn des Besuchs ist eine Urkunde, die Wulff bescheinigt, erfolgreich das Fahrtraining für eine Malteserrikscha absolviert und sich damit ehrenamtlich engagiert zu haben.

In Celle sind seit 2022 zwei Malteser-Rikschas am Start. Acht Ehrenamtliche waren dort im vergangenen Jahr mit 83 Personen unterwegs. Rikschafahrten bieten die Malteser in der Diözese

Hildesheim derzeit an acht Standorten an. Neben Celle sind dies Buxtehude, Duderstadt, Göttingen, Hannover und Hildesheim sowie Garbsen und Gifhorn. Insgesamt 16 Rikschas stehen derzeit in Garagen der Malteser in der Diözese Hildesheim, um die sich 73 Ehrenamtliche kümmern. Insgesamt 851 Fahrgäste profitierten im vergangenen Jahr davon.

Zielgruppe sind in erster Linie Seniorinnen und Senioren, in Hildesheim zusätzlich Menschen mit Behinderungen. Dies liegt vornehmlich an der unterschiedlichen Finanzierung der Dienste. Während vier der sechs Rikschastandorte anfangs von Geldern des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend profitierten, wird der Rikschastandort in Hildesheim auch durch die „Aktion Mensch“

unterstützt. Ziel ist, den Seniorinnen und Senioren Abwechslung im Alltag zu schenken und damit etwas gegen die wachsende Einsamkeit vor allem älterer Menschen in Deutschland zu tun beziehungsweise Menschen mit Behinderung die Teilnahme an kulturellen Veranstaltungen zu ermöglichen.

In Gebrauch sind Rikschas der Marken Bakfiets, van Raam und Triobike, die alle über einen E-Antrieb verfügen und bis zu zwei Fahrgästen Platz bieten. Fußstützen, Sicherheitsbügel und eine Abdeckung sorgen für Sicherheit und Schutz vor Regen und Sonne. Alle Rikschapilotinnen und -piloten der Malteser sind umfassend geschult. Der ehrenamtliche Rikschadienst der Malteser ist spendenfinanziert und Ausflüge sind für die Fahrgäste kostenlos.



Christian Wulff (Dritter von rechts) lernte das Rikschafahren.

Foto: Kirakossjan

NOTDIENSTE

ÄRZTE

Bundesweite Notruf-Nummer: 112 (in lebensbedrohlichen Notfällen).

Ärztlicher Notdienst: AKH Celle, Telefon 116117 (Mo, Di, Do 19 bis 23 Uhr; Mi, Fr 15 bis 23 Uhr; Sa, So 8 bis 23 Uhr).

Ärztliche Notdienste für alle Gemeinden: Über den Hausarzt oder 116117.

Zahnärzte – Samstag/Sonntag, jeweils 10-12 Uhr, Telefonisch erreichbar ab Freitag 15 Uhr: 17. August Dr. Haubert, Telefon 05144/971220 23./24. August ZÄ Portius, Telefon 05141/217809

Augenärzte: Mo., Di. und Do. von 8 bis 19 Uhr, Mi. und Fr. von 8 bis 15 Uhr, unter Telefon 05141/19222.

Tierärzte: Sa ab 13 Uhr bis Mo 8 Uhr, feiertags ab 8 bis 8 Uhr am nächsten Tag: 17. August Tierklinik Großmoor, Telefon 0085/6262 23./24. August Dr. Sommer-Radschat & Koll., Telefon 05141/36707

APOTHEKEN

Celle:

17. August Zugbrücken-Apotheke, Telefon 05141/950177 18. August Apotheke Westercelle, Telefon 05141/83355 19. August Schloss-Apotheke, Telefon 05141/7700 20. August St.-Georg-Apotheke, Telefon 05141/28222 21. August Apotheke Am Weißen Wall, Telefon 05141/28465 22. August antares-Apotheke am Lauensteinplatz, Tel. 05141/41834 23. August Apotheke am Bremer Weg, Telefon 05141/35118 24. August Apotheke im Q 37, Telefon 05141/9778145

Wietze/Winsen/Hambühren:

17. August Antares Apotheke Hambühren, Telefon 05084/9871231 18. August Gluckauf-Apotheke Wietze, Telefon 05146/8810 19. August Apotheke Am Markt Winsen, Telefon 05143/6242 20. August Heide-Apotheke Wietze, Telefon 05146/8473 21. August Antares Apotheke Hambühren, Telefon 05084/9871231 22. August Gluckauf-Apotheke Wietze, Tel. 05146/8810 23. August Storch-Apotheke Winsen, Tel. 05143/911188 24. August Heide-Apotheke Wietze, Tel. 05146/8473

Bergen:

17. bis 22. August Apotheke Wietzendorf, Telefon 05196/1405 Ab 23. August Salinen-Apotheke Sülze, Telefon 05054/1231

Angaben ohne Gewähr
Kein Anspruch auf Veröffentlichung

Verlag und Druck: Verlag Lokaltipp GmbH Bahnhofstraße 3, 29221 Celle Telefon (0 51 41) 92 43-0 Telefax (0 51 41) 92 43 43 www.celler-kurier.de anzeigen@celler-kurier.de redaktion@celler-kurier.de info@celler-kurier.de
Verlagsleiter: Ralf Lindner
Redaktion: Ralf Müller (Redaktionsleiter), Julia Müller
Anzeigenleiter: Angela Müller
Erscheinungsweise: wöchentlich sonntags kostenlos in Celle Stadt und Landkreis
Redaktionsschluss: Montag, 17.00 Uhr
Anzeigenschluss: Mittwoch, 17.00 Uhr
Auflage am Sonntag: Celler Kurier 50.500 Exemplare Berger Kurier 11.800 Exemplare
Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos übernimmt der Verlag keine Gewähr. Für die Richtigkeit telefonischer Anzeigen oder Änderungen übernimmt der Verlag keine Gewähr.

Gedenkfeier erinnert an verheerende Waldbrandkatastrophe von 1975

Zeitzeugen berichteten und junge Generationen hörten zu



Während der Gedenkveranstaltung präsentierte die Feuerwehr ihren Fuhrpark.

Foto: Kirakossian

CELLE. Am vergangenen Sonntag versammelten sich bei strahlender Sonne Bürgerinnen, Bürger, Einsatzkräfte, Politiker und Zeitzeugen auf dem Gelände der Bildungszentrum-Heimvolkshochschule Hustedt, um an die WaldbRANDkatastrophe in der Lüneburger Heide im Sommer 1975 zu erinnern. Es sind nun 50 Jahre vergangen, seit vielfältige Ursachen im Zusammenspiel mit Trockenheit, Hitze und starkem Wind zu den größten und gefährlichsten Waldbränden in der Geschichte Niedersachsens führten. Innerhalb weniger Tage

brannten über 7.000 Hektar Wald in den Gemeinden Eschede und Südheide sowie in den Stadtgebieten von Celle und Bergen. Über 20.000 Einsatzkräfte – Feuerwehrleute, Soldaten, THW-Helfer und viele Freiwillige – kämpften unter extremen Bedingungen gegen das Feuer. Mehrere verloren ihr Leben, viele weitere wurden verletzt, und der ganze Bereich war von Rauch umhüllt.

Ab 12.30 Uhr begann der öffentliche Teil mit dem feierlichen Eintreffen historischer und moderner Einsatzfahrzeuge im Rah-

men einer Sternfahrt von vier Marschverbänden, die von den Feuerwehrhäusern in Bergen, Eschede, Lachendorf und Celle starteten. Daraufhin folgte die zentrale Kranzniederlegung zum Gedenken an die sieben Todesopfer – sechs Feuerwehrleute und einen Polizeibeamten. Landesbranddirektor Dieter Rohrbach, Landrat Axel Flader und Kreisbrandmeister Volker Prüsse legten die Kränze zum Gedenken nieder. Besucherinnen und Besucher sowie Vertreter aus Politik und Verwaltung, wie auch der CDU-Landtagsabgeordnete Jörn

Schepelmann und Nicole Mrotzek, Erste Stadträtin der Stadt Celle, nahmen an diesem Moment teil.

Im Anschluss kehrten alle Teilnehmer gemeinsam zum Gelände zurück. Dort luden die Veranstalter zur Eröffnung einer Ausstellung mit Feuerwehertechnik, Archivmaterialien und forstwirtschaftlichen Informationen sowie zum Austausch bei Musik, Kaffee und Kuchen ein.

Zeitzeugen schilderten ihre Erlebnisse aus erster Hand. Unter ihnen war auch Dieter Rohrberg. Der Landesbranddirektor war damals 15 Jahre alt. Das Erlebte hatte ihn laut eigenen Angaben auf seinen Wegen sehr wohl beeinflusst. Er ist sehr stolz auf die Fortschritte, die bereits gemacht wurden, jedoch gäbe es immer noch mehr zu tun. Im Mittelpunkt der Veranstaltung, für die Ministerpräsident Olaf Lies die Schirmherrschaft übernommen hatte, standen dabei das öffentliche Gedenken, die Würdigung der Einsatzkräfte und die Lehren aus dem Ereignis – damals wie heute.

„Die Waldbrandkatastrophe von 1975 war menschlich ein tragisches Ereignis – und zugleich ein Weckruf. Sie hat tiefe Spuren in unserer Region hinterlassen. Seitdem hat sich im Bevölkerungsschutz viel getan. Aber diese Katastrophe hat auch gezeigt, wie groß unser Zusammenhalt in der Not ist. Wir vergessen nicht – und wir lernen“, so Landrat Flader.

Neuer Anlauf für das Picknick Klein Hehlen

CELLE. Der Ortsrat Klein Hehlen lädt am Sonntag, 24. August, zum Picknick im Park ein. Von 11.30 bis 15 Uhr gibt es auf der Wiese hinter der Grundschule Klein Hehlen ein fröhliches Beisammensein von Jung und Alt mit zahlreichen Aktivitäten.

Ob historische Spiele wie Eierlaufen und Sackhüpfen, ein Steckenpferd-Parcours (Hobby-Horcing genannt) oder Torjagd, Rhönrad-Fahren und eine Hunde-Vorführung - beim zweiten Picknick im Park bietet der Ortsrat Klein Hehlen seinen Mitbürgerinnen und Mitbürgern jede Menge Aktivitäten, Spaß, gute Gespräche und auch Besinnliches.

„Wir freuen uns, dass unsere Vereine vor Ort so vielfältig zum Programm beitragen. Und neben den Aktivitäten geht es natürlich vor allem auch darum, dass kleine Hesslerer Menschen eine gute Zeit miteinander verbringen und ins Gespräch kommen“, so Bürgermeisterin Karin Abenhausen.

Der in unmittelbarer Nähe angesiedelte Schäferhundeverein zeigt, was Mensch und Hund zu leisten vermögen, wenn sie gut aufeinander abgestimmt sind. Der Reit- und Fahrverein Herzogstadt Celle wird einen Hobby-Horsing-Parcours aufbauen und lädt zum Voltigieren ein. Und Fortuna Celle hat kleine Tore im Gepäck, damit sich Jung und Alt so richtig auf der Jagd nach dem Ball austoben können. Auch eine Weltmeisterin ist mit ihrem Rhönrud vor Ort und lässt den Nachwuchs das ungewöhnliche Sportgerät ausprobieren. Mit dabei ist auch wieder die Museumspädagogik mit alten Kinderspielen. Auf der Wiese, die direkt an

den Sportplatz und Schulhof der Grundschule angrenzt, können Picknickdecken für die selbst mitgebrachten Köstlichkeiten ausgebreitet werden und weitere Picknickfreunde dazu stoßen.

Der Ortsrat Klein Hehlen veranstaltet das Picknick zum zweiten Mal. 2024 sorgte ein beim Picknick veranstalteter Sponsorenlauf dafür, dass den vom Hochwasser betroffenen Klein Hehler Vereinen finanziell unter die Arme gegriffen wurde. Dieses Jahr wirbt der Ortsrat selber noch für Baum- und Beetpatenschaften, unter anderem am Westmarkt. Außerdem sucht er Menschen, die Lust haben, das monatliche Müllsammeln vor Ort zu organisieren.



Mitglieder des Schäferhundvereins haben schon im vergangenen Jahr eindrucksvoll beim Picknick im Park in Klein Hehlen vorgeführt, wie gut Herr und Frau und Hund aufeinander eingespielt sind - natürlich auch mit ganz anderen Hunderassen. Dieses Jahr sind sie am 24. August ab 11.30 Uhr auf den Wiesen hinter der Grundschule Klein Hehlen wieder dabei.

Foto: privat

BÖDEN STATT BALEAREN

ZUR SOMMERAKTION NUR

90%*

ZAHLEN!

*Gültig vom 07.08.–26.08.2025. Erhalte 10% Rabatt auf die ausgezeichneten Preise der vorrätigen Lagerware ab 12,99€/m². Eine Rabattierung bereits getätigter Aufträge ist nicht möglich. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen bei sofortiger Mitnahme. Nur solange der Vorrat reicht. Dieses Angebot gilt nicht für Zubehör.

15

JAHRE

Dämmung
+ Fußleisten
KOSTENLOS
bei jedem Hartbodenkauf
dazu!

Unser Verkaufspreis, €/m² **13.99**

PE-Dämmung
2 mm stark,
unser Preis €/m² **0.99**

Fußleiste passend,
unser Preis €/lfm. **3.75**

Alles zusammen: **18.73**

unser Preis €/m²

~~13.99~~

Sie zahlen nur
90% = €/m²

12.59

bodomoLAMINAT (7613)

Dekor Maja Eiche

- Bestseller
- Robust und langlebig
- Pflegeleicht
- Blauer Engel

Unser Verkaufspreis, €/m² **12.99**

PE-Dämmung
2 mm stark,
unser Preis €/m² **0.99**

Fußleiste passend,
unser Preis €/lfm. **3.75**

Alles zusammen: **17.73**

unser Preis €/m²

~~12.99~~

Sie zahlen nur
90% = €/m²

11.69

bodomoLAMINAT (7511)

Dekor Kalambo Oak grey

- TOP-Qualität
- Nutzungsklasse 31
- Made in Germany
- 10 Jahre Garantie

Unser Verkaufspreis, €/m² **19.99**

Fußleiste passend,
unser Preis €/lfm. **3.75**

Alles zusammen: **23.74**

unser Preis €/m²

~~19.99~~

Sie zahlen nur
90% = €/m²

17.99

bodomoRIGID-VINYL (5234)

Dekor Buffalo spice

- Authentische Haptik und Optik
- Strapazierfähig
- Feuchtraumgeeignet
- Einfache Verlegung

Laminat DEPOT

Öffnungszeiten: Mo-Fr 10 - 19 Uhr • Sa 9 - 18 Uhr

Laminat-Lager Mitte GmbH • Herforder Str. 158 • 33609 Bielefeld

Hannover
am A2 Center • Varrelheide 204

SONNTAG IST SCHAUTAG!
Jeden Sonntag 12.00 Uhr – 16.00 Uhr
ohne Verkauf und Beratung

laminatdepot.de

Jetzt 20x - auch in: Bielefeld, Bietigheim, Bochum, Dortmund, Duisburg, Erkrath, Essen, Gelsenkirchen, Hamburg, Hamm, Iserlohn, Lippsstadt, Mönchengladbach, Mülheim/Ruhr, Paderborn, Porta Westfalica, Solingen, Velbert und Wuppertal

Anna Olek konnte Gold für Deutschland holen

NIENHAGEN. Was für ein großartiger Erfolg: Anna Olek (-78 Kilogramm, SRH Fernhochschule) sicherte sich bei der FISU-Weltmeisterschaft den Weltmeistertitel – und das mit einem beeindruckend souveränen Auftritt vom ersten Kampf bis zum großen Finale. Als erste deutsche Frau gewinnt Anna Monta Olek (SV Nienhagen) Judo-Gold für Team Studi. Im Finale schlug die Vize-Weltmeisterin Beatriz Furtado aus Brasilien in der Klasse bis 78 Kilogramm. Die FISU-WM, die nur alle zwei Jahre statt-

findet, versammelt die besten Studierenden-Judoka der Welt – und Olek ließ von Anfang an keinen Zweifel daran, dass der Weg zum Titel nur über sie führen würde. Mit taktischer Reife, mentaler Stärke und explosiver Technik dominierte sie ihre Kämpfe und zeigte Judo auf höchstem Niveau. Im Finale setzte sie noch einmal ein Ausrufezeichen: Mit einem starken Wurf und nahtlosem Übergang in den Haltegriff ließ sie ihrer Gegnerin keine Chance und machte den Goldmoment perfekt.



Anna Olek holte die Goldmedaille.

Foto: Maik Edling

Bürgerstiftung lädt zu „GartenLust“

CELLE. Am heutigen Sonntag, 17. August, um 11 Uhr heißt es zum letzten Mal in diesem Sommer „GartenLust“. Die Bürgerstiftung Celler lädt in den Französischen Garten ein.

Es spielt eine Combo aus Musikern, die über die vergangenen Jahre in unterschiedlicher Form von der NJIC gefördert wurden und zum Teil auch aktiv am Vereinsleben mitwirken.

Übungsabend Shanty-Chor Celler

CELLE. Der nächste Übungsabend des Shanty-Chors Celler findet am Montag, 18. August, um 18.45 Uhr, im Wilhelm-Buchholz-Stift, Footlock 10, statt. An diesem Abend sind Zuhörer und interessierte Personen, die maritime Musik lieben und gerne singen, jederzeit willkommen. Ein besonderes Interesse besteht an der Mitwirkung für Spieler von Akkordeon, Gitarre und Mundharmonika. Nähere Infos unter Telefon 0172/5114460 und im Internet unter www.shantychor-celle.de.

Bürgergespräch in Westercelle

CELLE. Der CDU-Ortsverband Westercelle lädt alle Interessierten herzlich zum Bürgergespräch am Donnerstag, 21. August, um 18 Uhr in das Sportheim Westercelle zu einer Bratwurst und einem Getränk ein. Dort wird Oberbürgermeister Dr. Jörg Nigge über aktuelle Themen informieren und sich den Fragen der Gäste stellen. Der CDU-Ortsverband freut sich auf einen offenen Austausch. Für Rückfragen steht Kathrin Fündeling per Mail an kathrin.fuendeling@gmx.de oder unter Telefon 05141/931335 zur Verfügung.

Treffen der Herzsportgruppe

CELLE. Das Training der Herzsportgruppe in Celler e.V. findet am Dienstag in der Sporthalle der Axel-Bruns-Schule am Lönsweg und am Donnerstag in der Sporthalle Burgstraße, Schulzentrum, jeweils in der Zeit von 17 bis 18.30 Uhr beziehungsweise von 18.30 bis 20 Uhr statt. Nähere Informationen unter Telefon 05141/881468 und unter www.herzsport-in-celle.de.

Tagestour der Radwanderer

CELLE. Die Radwandergruppe des Deutschen Alpenvereins, Sektion Celler e.V., trifft sich am Donnerstag, 21. August, um 10 Uhr vor der Sektionsgeschäftsstelle, Hannoversche Straße 30d, zur Tagestour der Radwandergruppe. Infos unter Telefon 0151/25295705.

Ortsratssitzung Hornbostel

WIETZE. Am Dienstag, 19. August, um 19 Uhr, findet eine Sitzung des Ortsrates Hornbostel im Bürgersaal Wietze, Neue Mitte 1-3, statt. Auf der Tagesordnung steht unter anderem der Bebauungsplan Hornbostel Nummer 9 „Ortskern Hornbostel“, der Erlass einer Benutzungs- und Gebührensatzung für das Dorfgemeinschaftshaus Hornbostel sowie Mittelanmeldungen aus dem Ortsrat Hornbostel für den Doppelhaushalt der Jahre 2026 und 2027.

JETZT SINKEN DIE PREISE

porta

SOFA „LONDON“
Stoffbezug Samt,
Holzfüße, B192/H90/T75 cm
4594639.01
~~1000.-~~
499.-

Besser gleich zu porta.

EXKLUSIV FÜR SIE

20%

AUF ALLE MÖBEL
ohne Wenn und Aber *

AUSSTELLUNGSSTÜCKE

BIS ZU

70%

RADIKAL REDUZIERT

Zwischenverkäufe vorbehalten.

LACHS-BURGER

mit frischem Eisbergsalat, Tomaten und Remoulade

~~4.90~~
je 2.90

Beispielabbildung. Angebot nur im porta Café Hannover erhältlich. **Nicht in Laatzen.** Solange der Vorrat reicht! Nur gültig vom 18.-23.08.2025. Öffnungszeiten unter porta.de/gastronomie

GIN-TONIC GLÄSER

Kristallglas, best. aus:
4 Gin-Tonicgläsern je 640 ml und 4 Glastrinkhalmen, mit Bürste
0143149.00

9 TEILIG

KNALLER PREIS
19.99

Alles Abholpreise UVP 56.25

Rabatt bis 23.08.2025 gültig!

30916 Hannover/Altarmbüchen • Porta Möbel Handels GmbH & Co. KG Hannover • BAB-Abfahrt Lahe/Altarmbüchen • Opelstraße 9 • Tel.: 0511 47566-0
30880 Hannover/Laatzen • Porta Möbel Handels GmbH & Co. KG Laatzen • Lüneburger Straße 3 • Telefon: 05102 7361-0

* Nicht in Verbindung mit anderen Aktionen. Aktionsbedingungen beim Onlinekauf siehe porta.de. Gültig nur für Neukäufe und gegen Vorlage des Coupons bis 23.08.2025. Alle in Anzeigen, Prospekten, postalischen Schreiben und Newslettern angegebenen Preise sind Endpreise, die etwaige Rabatte und Aktionsvorteile bereits beinhalten. Aktion kann bei Erfolg verlängert werden.



Strohpuppen kündigen das diesjährige Erntefest in Helmerkamp an

Von Freitag, 22. August, bis Sonntag, 24. August

HELMERKAMP. Wer derzeit durch Helmerkamp fährt, kommt an ihnen nicht vorbei: Große Strohpuppen aus Rundballen, bunt geschmückt und mit Werbetafel versehen, begrüßen die Besucher am Ortseingang. Sie kündigen das bevorstehende Erntefest von Freitag, 22. August, bis Sonntag, 24. August, an.

Mit viel Einsatz wurden die Figuren von Mitgliedern des Festausschusses aufgestellt – mit Trecker, Leiter und jeder Menge Kreativität. Die Puppen sind nicht nur ein echter Hingucker, sondern auch ein sichtbares Zeichen für den Zusammenhalt im Ort und die Vorfreude auf ein ganzes Wochenende voller Gemein-

schaft und Feierlaune.

Am vergangenen Sonntag wurde in Helmerkamp die 36. Erntekrone gebunden. Zahlreiche fleißige Helfer trafen sich am Nachmittag am Dorfgemeinschaftshaus, um das traditionsreiche Schmuckstück aus frisch geerntetem Weizen zu fertigen. Für eine Stärkung im Anschluss sorgte das amtierende Erntekönigspaar Eileen Steinhäuser und Jan Bräuer. Die prachtvolle Krone kann beim Festfrühstück am 24. August ersteigert werden – mit der Königswürde bis 2027 als besonderem Gewinn.

Der Weizen für die Krone wurde bereits am 11. Juli 2025 gemäht – stilecht mit einem Deutz D30S aus den 1960er-Jahren und

Messerbalken. Damit war das Getreide rechtzeitig vor Regen und Wind in bester Qualität eingebracht.

Das Festwochenende beginnt am Freitag, 22. August, um 19 Uhr mit einem Plattdeutschen Abend im Festzelt. Gast des Abends ist Jochen Wiegandt, Hamburger Liedermacher, Liedersammler und Spezialist für norddeutsche „Liederatur“. Mit plattdeutschen Liedern, und norddeutschem Humor lädt er zum Zuhören, Mitsingen und Schmunzeln ein. Auch Helmerkämpfer sorgen wieder mit eigenen Beiträgen für Unterhaltung. Der Eintritt ist frei.

Am Samstag, 23. August, beginnt das Nachmittagspro-

gramm um 14.30 Uhr mit Kaffee, Kuchen, Kinderspielen und Hüpfburg. Um 19.30 Uhr wird das amtierende Erntekönigspaar abgeholt. Ab 20.30 Uhr beginnt die Party mit DJ Andy Beins auf dem Festzelt. Der Eintritt ist frei.

Der Sonntag, 24. August, beginnt um 9.30 Uhr mit einem Feldgottesdienst. Anschließend folgt um 11 Uhr der Höhepunkt des Festes: das gemeinsame Frühstück mit Versteigerung der Erntekrone. Gegen 15 Uhr wird die Krone zum neuen Königspaar gebracht – begleitet vom Spielmannszug Ahnsbeck. Danach klingt der Tag gemütlich aus.

Helmerkamp freut sich auf ein fröhliches Festwochenende mit vielen Gästen.



Auch die Brücke zwischen Hohne und Spechtshorn auf der Kreisstraße K 46 wird instandgesetzt. Foto: Müller

Sanierungsarbeiten an mehreren Brücken

LACHENDORF. Der Landkreis Celle wird von August bis Oktober neben zwei Brücken über das Schwarzwasser in Nordburg auf der Kreisstraße K 49 auch in der Samtgemeinde Lachendorf die Brücke zwischen Helmerkamp und Neuhaus auf der Kreisstraße K 47 sanieren.

Zudem wird die Brücke zwischen Hohne und Spechtshorn auf der Kreisstraße K 46 instandgesetzt. Die Investitionen belau-

fen sich auf etwa 150.000 Euro. Für die Arbeiten werden die Kreisstraßen halbseitig gesperrt. Der Verkehr wird einspurig an den Baustellen vorbeigeführt.

Der Landkreis ist gemeinsam mit allen Beteiligten bestrebt, einen reibungslosen Bauablauf zu erreichen und dankt allen Verkehrsteilnehmern für ihr Verständnis und bittet gleichzeitig um erhöhte Aufmerksamkeit im Baustellenbereich.



Viele ehrenamtliche Helfer haben die Strohpuppen als Hinweis auf das Erntefest aufgestellt.

Foto: privat

Lachendorfer Ferienpassaktionen begeisterten die Kinder und Jugendlichen

LACHENDORF (RAM). Die Samtgemeinde Lachendorf bot den Kindern und Jugendlichen beim diesjährigen Ferienpass wieder zahlreiche Aktionen an, die von ihnen gut angenommen wurden.

„Der Ferienpass lief sehr gut an“, berichtet Jugendpfleger Johannes Bogun. „Ich hatte mir die Statistik der letzten Jahre angeguckt, um zu sehen mit wie viel Kindern man so rechnen kann.“ Durch Corona hatte es natürlich einen Rückgang gegeben, doch danach ist es von Jahr zu Jahr stetig gestiegen. Das konnte man laut Bogun in diesem Jahr auch wieder beobachten. „So wie die Resonanz ist, kann ich mir vorstellen, dass es im nächsten Jahr noch mehr wird“, meint er.

„Die meisten Veranstaltungen in diesem Jahr waren mehr für Grundschulkindern geeignet“, so Bogun weiter. „Tendenziell war aber von sechs bis 14 Jahren alles dabei. Die meisten waren aber tatsächlich acht bis zehn Jahre alt.“

Zu den Highlights des diesjährigen Ferienpasses gehörten unter anderem die Fahrten. Im Vorfeld hatte er die Rückmel-

dung bekommen, dass mehr Fahrten gewünscht sind. Deshalb hatte er dann auch ein paar Fahrten mehr eingebaut. Unter anderem ging es in die Autostadt in Wolfsburg. Dort gibt es ganz viele neue Dinge, wie beispielsweise einen Indoor-Spielplatz und Kletteraktionen. Neben Autos anschauen konnten die Kinder also

diese Aktion kam bei den Kindern gut an.

Ein weiteres Highlight war das Zeltlager des Landkreises Celle, das in diesem Jahr in Wietze. „Ich war auch das erste Mal dabei und es war echt super“, betont Bogun. „Sie haben das wirklich super veranstaltet und die Kinder hatten sehr viel Spaß.“ An die

Im Rahmen des Ferienpasses liefen jeden Tag ein bis zwei Aktionen. Auch Workshops wurden angeboten, wie zum Beispiel „Malen auf der Leinwand mit Acrylfarben“. Auf einer in einem Holzrahmen eingespannten Leinwand zu malen kommt besser an als auf einem schlichten DIN-A3-Papier. Eine weitere Aktion lief unter dem Motto „Kreidemalerei“, die allerdings vom Wetter her im Jugendtreff stattfand. So wurde anstatt auf Asphalt auf Pappe gemalt. Die Kinder konnten im Anschluss ihre Bilder mit nach Hause nehmen.

Es liefen beim Ferienpass außerdem verschiedene Bastelaktionen, wie zum Beispiel Glückssteine bemalen, die danach versteckt wurden. Vielleicht sind auf dem Gelände noch ein paar zu finden, die einem Finder dann Glück bringen könnten.

Auch Kreativangebote gab es beim diesjährigen Ferienpass. So wurde unter anderem Pizza und Sushi selber gemacht. Dies fand in der Küche in Beedenbostel statt. Zu den weiteren Veranstaltungen gehörten ein großes Kickerturnier sowie ein Werwölfe-Abend.



Kreidemalerei war eines der kreativen Angebote des Lachendorfer Ferienpasses. Foto: Müller

auch Toben.

Ein weiterer Ausflug ging zum Abenteuer-Spielplatz von Lobetal in Celle, erzählt Bogun. Auch

100 Kinder nahmen daran teil und die teilnehmenden Gemeindegeldpfleger boten Aktionen an.

Tierheilpraktikerin mit seit 2010

TierHeilpraktik Hoffmann
Gabriele Hoffmann
Tierheilpraktikerin für Hunde und Pferde
Trambalken 2 | 29362 Hohne | 0 50 83 - 91 13 15
www.tierheilpraktik-hoffmann.de

Akupunktur, Osteopathie, Homöopathie, Bioresonanz, Schmerztherapie,...
Meine Praxis läuft aktuell mit individueller Terminvergabe.

BACKHAUS
ERGOTHERAPIE & LOGOPÄDIE

2x in Celle • Hermannsburg • Lachendorf • Eschede
NEU in • Nienhagen • Eicklingen

Wir brauchen Verstärkung ...
... Ergotherapeut/in und Logopäde/in (m/w/d)
in Voll- und/oder Teilzeit gesucht!

Terminvereinbarung unter:
www.ergo-celle.de

Zusteller gesucht!

Verdienen Sie Ihr eigenes Geld mit einer Nebenbeschäftigung! Verdienst...

... bis 17 Jahre 10 € die Std.
... ab 18 Jahre 14 € die Std.

Unter anderem in:
Lachendorf, Ahnsbeck, Beedenbostel und Jarnsen

0 51 41 - 99 04 11
oder unter:
m.ahrens@tvgcelle.de

Celler Kurier
Berger Kurier
Bahnhofstraße 3, 29221 Celle



BERUFSWAHL 2025 / 2026



Das BiZ der Agentur für Arbeit Celle.

Foto: Müller

Berufsvorbereitende Maßnahme hat noch einige freie Plätze

Jetzt beruflich durchstarten – Maßnahme für junge Menschen unter 25 Jahren

Für viele junge Menschen ohne Ausbildungsplatz ist der Einstieg ins Berufsleben mit Herausforderungen verbunden. Um diese gezielt zu überwinden, bietet die Agentur für Arbeit Celle bei der Grone-Schulen Niedersachsen GmbH Plätze in der Berufsvorbereitenden Maßnahme (BvB) an.

Die Maßnahme richtet sich an junge Menschen unter 25 Jahren, die ihre Schulpflicht erfüllt, aber noch keine Ausbildungsstelle gefunden haben.

Die BvB unterstützt Teilnehmer dabei, ihre beruflichen Interessen und Stärken zu entdecken, prak-

tische Erfahrungen in verschiedenen Berufsfeldern unter anderem durch Praktika zu sammeln und gezielt auf eine Ausbildung oder Arbeit vorbereitet zu werden. Auch das Nachholen eines Hauptschulabschlusses ist im Rahmen der Maßnahme möglich.

„Wer noch nicht weiß, was er oder sie beruflich machen möchte, ist in der BvB genau richtig. Die BvB ist wie ein beruflicher Startplatz für die Zukunft. Sie bietet echte Chancen und viel Unterstützung“, betont Sven Rodewald, Vorsitzender der Ge-

schäftsführung der Arbeitsagentur Celle. „Wir wollen jungen Menschen mit der BvB dabei helfen, sich bewusst mit ihrer Berufswahl auseinanderzusetzen, Praxiserfahrungen zu sammeln und motiviert ins Berufsleben zu starten“, so der Agenturchef. „Neben berufspraktischen Modulen setzen wir auf sozialpädagogische Begleitung, das Erlernen beruflicher Grundfertigkeiten, Grundlagentraining IT, Bewerbungstraining, individuelle Begleitung und Förderung“, führt Rodewald das Angebot weiter aus.

Die Teilnahme ist kostenfrei. Freie Teilnehmerplätze sind ab sofort verfügbar. Bei Erfüllung bestimmter Voraussetzungen können die Teilnehmer eine finanzielle Förderung (zum Beispiel Berufsausbildungsbeihilfe und Fahrkostenzuschüsse) erhalten.

Interessenten können sich bei der Berufsberatung der Arbeitsagentur Celle melden. Kontakt für Jugendliche: Kostenfreie Servicenummer 0800/4555500. Internet: <https://www.arbeitsagentur.de/vor-ort/celle/berufsberatung>.

Einstieg in die Augenoptik lohnt sich

Fertig mit der Schule – und nun? Wie wäre es mit einem Beruf, der Zukunft hat und wirklich gebraucht wird? In Deutschland tragen knapp 40 Millionen Menschen über 16 Jahren eine Brille. Im Zuge des fortschreitenden demografischen Wandels und der weiter zunehmenden Bildschirmnutzung wird der Augenoptiker-Beruf immer wichtiger. Denn er ist mehr als „nur“ Brillen verkaufen. In einem Augenoptik-fachbetrieb zählen Handwerk und Kundenberatung. Wer sich also für diesen abwechslungsreichen Beruf interessiert, sollte folgendes mitbringen: naturwissenschaftliche Kenntnisse, Fingerspitzengefühl, technisches Verständnis, Sinn für Ästhetik und gutes Einfühlungsvermögen.

Die Augenoptik ist ein Gesundheitshandwerk. Deswegen gehören neben der Kundenberatung und -versorgung mit Korrektionsbrillen und Kontaktlin sen ebenfalls Dienstleistungen rund um die Augengesundheit zum Tätigkeitsprofil der Experten für gutes Sehen. Optometristen erkennen mithilfe von KI und verschiedenen High-Tech-Geräten Auffälligkeiten am Auge und können fundierte Empfehlungen geben. Zum Beispiel den Besuch eines Augenarztes. Messungen von beispielsweise des Augeninnendrucks, die Überprüfung des

Kontrast- und Farbensehens, des Gesichtsfeldes oder des Sehens in der Dämmerung gehören ebenfalls zu den Angeboten. All das hilft, Kunden zu bestmöglichem Sehen zu verhelfen und Sehprobleme zu lösen.

Ein Realschulabschluss oder Abitur sind ideale Voraussetzungen, um in der Augenoptik richtig durchzustarten. In der dreijährigen Ausbildung werden sowohl die Grundlagen des Augenoptiker-Handwerks als auch alle notwendigen beratungsbezogenen und kaufmännischen Kenntnisse vermittelt. Für Unentschlossene ist ein Praktikum in vielen Betrieben möglich, um herauszufinden, ob eine Ausbildung in diesem Gesundheitshandwerk passend ist.

Mit dem Gesellenbrief in der Tasche stehen alle Karrieretüren in der Augenoptik offen. Weitere Informationen dazu finden sich unter www.be-optician.de. So können Gesellen sich berufs begleitend oder in Vollzeit auf die Meisterprüfung vorbereiten und danach noch mehr Verantwortung im Betrieb übernehmen, eine Filiale leiten oder sich selbstständig machen – und auch selbst Azubis ausbilden. Alternativ werden an diversen Hochschulen Bachelor- und Masterstudiengänge in Augenoptik und Optometrie angeboten. (DJD)



Handwerkliches Geschick und Präzision werden in der Augenoptik groß geschrieben. Foto: DJD/ZVA/Peter Boettcher

Papier statt Plastik! Bist du dabei?

DREWSSEN
SPEZIALPAPIERE

WIR SUCHEN DICH! Für eine Ausbildung zum 01. August 2026!

ausbildung@drewsen.com
www.drewsen.com



Gerechtigkeit ist deine Stärke?

**JUSTIZ
NIEDERSACHSEN**
Stark für Gerechtigkeit

Setz' sie ein. Als
**Justizfachwirt/-in (m/w/d) oder
Dipl. Rechtspfleger/-in (FH) (m/w/d)**
bei der Justiz Niedersachsen!

In den Amts- und Landgerichten des Oberlandesgerichtsbezirks Celle sind wir immer auf der Suche nach Organisationstalenten, die ihren Aufgaben mit Entschlossenheit nachgehen.

Wir bieten Dir:

- ein gutes Gehalt bereits während der Ausbildung und des dualen Studiums
- sehr gute Übernahmechancen
- langfristige Sicherheit und Perspektive
- einen abwechslungsreichen Berufsalltag in einem starken Team
- die Möglichkeit, Recht und Gerechtigkeit Wirklichkeit werden zu lassen

Klingt spannend? Dann bewirb Dich bis zum **31.01.2026** für die Ausbildung oder das duale Studium bei dem Oberlandesgericht Celle! Alle Informationen findest Du auf oberlandesgericht-celle.de





BERUFSWAHL 2025 / 2026



Berufswelten, in denen Kupfer Zukunft schafft

Zwischen Spule und Schaltplan

Smartphone und Waschmaschine, Heizungsleitung oder E-Auto - Kupfer steckt in unzähligen Anwendungen, die wir täglich nutzen. Doch nicht nur das Material selbst ist vielseitig, auch die Berufe rund um Kupfer bieten überraschend viele Möglichkeiten. Vom traditionsreichen Handwerk über die industrielle Fertigung bis hin zu Forschung oder Produktdesign: Wer auf der Suche nach einem spannenden Berufsfeld ist, findet in der Kupferbranche vielfältige Herausforderungen und Gelegenheiten, seine Talente und Interessen zu verwirklichen.

Sowohl bei den Anforderungen als auch bei den Arbeitsfeldern decken Kupferberufe ein breites Spektrum ab. Gießereien und Gießer etwa arbeiten mit hohen Energien, Präzision und handwerklichem Können daran, Kupfer in die gewünschte Form zu bringen. Die Aufgaben haben eine lange Tradition, aber

auch Zukunft, zum Beispiel im Recycling oder bei der Herstellung von Hochleistungsbauteilen. Industriemechaniker, Werkstoffprüferinnen, Metallbauer oder Verfahrensmechaniker sorgen in der Produktion für Qualitätssicherung und Effizienz. Gleichzeitig wächst der Bedarf an Spezialistinnen und Spezialisten in Bereichen wie Elektronik, Elektrotechnik, Maschinenbau oder Materialforschung, wo Kupfer aufgrund seiner hervorragenden Leitfähigkeit eine Schlüsselrolle spielt.

Für Berufseinsteiger ebenso wie für Menschen, die sich neu orientieren möchten, bieten Kupferberufe attraktive Perspektiven: Die Bandbreite reicht von Ausbildungsberufen über duale Studiengänge bis hin zu Möglichkeiten für Quereinsteiger. Wer technisches Interesse mitbringt, findet in der Kupferbranche spannende Aufgaben. Viele Unternehmen investieren in mo-

derne Technologien und setzen auf nachhaltige Prozesse, was zusätzliche Anreize für eine langfristige Karriere schafft. Auf der Website www.kupfer.de finden Interessenten viele Informationen rund um Ausbildungswege, Berufsbilder und Einsatzgebiete sowie Links zu Unternehmen mit Ausbildungs- und Stellenangeboten. Weitere Einblicke gibt auch eine LinkedIn-Kampagne unter dem Hashtag #copper-jobs.

Kupfer steht nicht nur für technische Innovation, sondern auch für Nachhaltigkeit: Es lässt sich nahezu unbegrenzt recyceln und spielt eine zentrale Rolle in der grünen Transformation. Wer in diesem Bereich arbeitet, leistet also auch einen Beitrag zur Zukunftsfähigkeit unserer Gesellschaft. Für junge Menschen und Berufsumsteiger, die etwas Sinnstiftendes suchen, ist das ein Grund mehr, einen Kupferberuf in Betracht zu ziehen. (DJD)



Weil die Berufsausbildung im Bankensektor sehr fundiert und umfassend ist, eröffnet sie viele berufliche Wege in der Finanzbranche sowie für die persönliche Weiterqualifikation.

Foto: DJD/BVR

Viele Wege führen zu einer Karriere im Bankensektor

Neben der klassischen Ausbildung bietet auch ein Quereinstieg beste Aussichten

In Zeiten des digitalen Wandels sind im Bankensektor viele neue berufliche Chancen entstanden. Diesen Wandel können Auszubildende sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aktiv mitgestalten, indem sie an Projekten zu Zukunftsthemen mitarbeiten. Die Digitalisierung macht bei Banken zudem neue Arbeitsformen möglich, um Berufs- und Privatleben gut in Einklang zu bringen.

Neben der klassischen Ausbildung zur Bankkauffrau oder zum Bankkaufmann bieten die Volksbanken und Raiffeisenbanken beispielsweise auch Ausbildungen in ganz anderen Bereichen an – etwa in IT-Berufen, im Dialogmarketing, zur Kauffrau oder zum Kaufmann für Bürokommunikation oder im E-Commerce. „Die meisten Auszubildenden lernen nach wie vor den Beruf Bankkauffrau beziehungsweise des Bankkaufmanns“, erklärt Dr. Stephan Weingarz, Leiter Perso-

nalmanagement beim Bundesverband der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken (BVR). Die Auszubildenden seien über ein Azubi-Netzwerk miteinander verbunden.

Auch wenn sich das Berufsbild nicht zuletzt durch den digitalen Wandel weiterentwickelt hat, so wird der persönliche Kontakt zu den Kundinnen und Kunden auch künftig eine entscheidende Rolle spielen. „Ein angehender ‚Bankazubi‘ sollte deshalb vor allem Kontaktfreude und Kommunikationsstärke mitbringen. Da die Berufsausbildung sehr fundiert und umfassend ist, eröffnet sie viele berufliche Wege in der Finanzbranche sowie für die persönliche Weiterqualifikation“, so Weingarz. Für Abiturientinnen und Abiturienten, die sowohl ein Studium als auch eine praxisbezogene Ausbildung absolvieren wollen, sei das duale Studium eine interessante Alternative: „Es verbindet von Anfang an Praxis-

erfahrung mit theoretischem Wissen und einem Bachelorabschluss. Ein weiterer Vorteil: Wie bei einer Berufsausbildung wird eine Vergütung gezahlt. Im Anschluss an das Bachelorstudium kann es noch mit einem Masterstudiengang weitergehen“, erläutert Weingarz.

Am Anfang der Tätigkeit in einer Bank muss nicht zwingend eine klassische Bankausbildung stehen: Auch Hochschulabsolventen und Berufserfahrene sind in vielen Bereichen willkommen, der Start erfolgt via Direkteinstieg oder über ein Traineeprogramm. „Viele Volksbanken und Raiffeisenbanken bieten Jobs für Bewerberinnen und Bewerber, deren bisheriger beruflicher Werdegang nicht in der Bankenbranche lag. Durch intensive Trainings werden sie für die neue Tätigkeit in der Bank fit gemacht und können sich anschließend durch Fortbildungen weiterentwickeln“, so Weingarz. (DJD)



Rund um Kupfer gibt es eine Vielzahl spannender Berufsbilder und Karrierewege - auch im traditionellen Installationshandwerk.

Foto: DJD/Kupferverband/Canva

HIL Partner der Bundeswehr

KFZ-MECHATRIKER (m/w/d)
im Stützpunkt **BERGEN** für 2026

#AUSBILDUNG BEI DER HIL

**MIT 320 PS
IN DEINE
ZUKUNFT!**

**ATTRAKTIVE VERGÜTUNG
AZUBI-WILLKOMMENSTAGE
TOP ÜBERNAHMECHANCEN**

JETZT BEWERBEN: ausbildung.hilgmbh.de

DIE GENERALISTISCHE PFLEGEAUSBILDUNG

im ambulanten oder
stationären Bereich

Diakonie
in Bergen

**Starte Deine
3-jährige Ausbildung
zur Pflegefachkraft (m/w/d)
im August 2026**



SCANNEN UND JETZT
BEWERBEN ...

*Pflege deine Zukunft -
mit uns!*

Die generalistische
Pflegeausbildung - überzeuge
dich selbst!

Kärnerstraße 34
29303 Bergen
+49 5051 473141
jobs@diakonie-bergen.de
www.karriere.diakonie-bergen.de



Folge uns und erfahre mehr über den
Alltag in der Pflege: @diakoniebergen



BERUFSWAHL 2025 / 2026



Jobsuche mal anders – Sich finden lassen

Man muss sich nicht unbedingt gleich aktiv bewerben



Einem guten Lebenslauf zu erstellen, kostet Zeit und Mühe – ist er doch ein wichtiges Verkaufsdokument in eigener Sache. Online-Portale bieten die Möglichkeit, geeignete Vordrucke herunterzuladen und dann seine Vita ins Netz zu stellen. txn-Foto: milkos/123rf/randstad

Wer beruflich eine neue Herausforderung sucht, muss sich nicht unbedingt gleich aktiv bewerben. Manchmal ist es sinnvoll, seine Vita im Internet auf speziellen

Karrierenetzwerken anzubieten und so das geeignete Angebot zu erwarten. Denn täglich sind in den Datenbanken wie monster.de Recruiter auf der Su-

che nach neuen Talenten und geeigneten Mitarbeitern. Wichtig: Auf den Business-Plattformen muss der Lebenslauf regelmäßig aktualisiert und angeglichen werden.

„Ein gutes Layout und Design erhöhen zudem die Sichtbarkeit“, so Petra Timm vom Personaldienstleister Randstad. „Der Lebenslauf ist praktisch die erste Arbeitsprobe.“ Deshalb sollten die wichtigsten Argumente ganz am Anfang unter einem eigenen Profil aufgelistet werden – in klaren Worten und kurzen Formulierungen. Besondere Stärken und Erfolge wie Stipendien, mehrere Fremdsprachen in Wort und Schrift oder ehrenamtliches Engagement zeigen auf den ersten Blick die Persönlichkeit. Doch genauso wichtig ist der Eindruck, den der Bewerber in anderen sozialen Netzwerken hinterlässt: Jedes Posten im Internet bietet die Chance, sich Personalverantwortlichen konsequent als sympathisch und kompetent zu präsentieren – um dann vielleicht ganz von allein den Traumjob angeboten zu bekommen. (txn)

Baugewerbe braucht qualifizierte Fachkräfte

Ausbildung im Betonhandwerk

Ob Betonbauer, Baustoffprüfer oder Verfahrenstechniker – das Baugewerbe braucht auch in Zukunft qualifizierte und motivierte Fachkräfte. Wer eine Ausbildung im Betonhandwerk beginnt, hat daher gute Aussichten auf einen sicheren Job. Die Berufsbilder sind vielfältig. Hier eine Übersicht:

Beton- und Stahlbetonbauer fertigen Betonbauteile wie Wände, Treppen und Platten und bauen dafür vorher die notwendigen Schalungen, die meist aus Holz bestehen. Die abwechslungsreiche Tätigkeit erfordert technisches Verständnis und handwerkliches Geschick.

Baustoffprüfer hingegen untersuchen die Eigenschaften der unterschiedlichen Beton-, Mörtel- und Zementmischungen. Um zu gewährleisten, dass die rechtlichen Vorschriften und Anforderungen an den Baustoff erfüllt sind, entnehmen sie Proben, führen Messungen durch und werten die Ergebnisse aus.

Verfahrenstechniker der Fachrichtung Transportbeton kennen die unterschiedlichen Betonre-

zepturen und überwachen das Anmischen der Ausgangsstoffe Zement, Kalk, Sand, Kies, Wasser sowie anderer Zusatzmittel. Zudem kümmern Sie sich um die zeitgerechte Anlieferung des fertigen Produkts auf der Baustelle.

Alle drei Berufe sind übrigens keine reine Männerdomäne mehr, sondern werden immer häufiger auch von Frauen ausgeübt. Weitere Informationen gibt es online unter www.beton.org. (txn)



Beton ist ein Baustoff, der immer eine wichtige Rolle spielen wird – überall auf der Welt. Foto: betonbild/txn



Ausbildung zur/zum (m/w/d) zum 01.08.2026:
(Bewerbungsfrist 30.11.2025)

- Verwaltungsfachangestellten
- Pflegefachfrau / Pflegefachmann
- Fachangestellte für Medien- und Informationsdienste (Fachrichtung Bibliothek)

Duales Studium:

- Verwaltungswissenschaft (B.A.) zum 01.08.2026 (Bewerbungsfrist: 05.10.2025)
- Soziale Arbeit (B.A.) zum 01.10.2026 (Bewerbungsfrist 31.12.2025)

Mehr Infos unter www.landkreis-celle.de

26162401_032025



**Finanzamt
Celle**



Besser Sie kommen zu uns als wir zu Ihnen!



**Ausbildung oder
duales Studium zum
1. August 2026!**

✓ **Infoabend
01.10.2025**

✓ **Kurzpraktikum
13. & 14.10.2025**
(Anmeldung erforderlich)

mit-sicherheit-karriere.de



@finanzamter.niedersachsen

Noch Fragen? Unser Ausbildungsteam ist für dich da!

Telefonisch unter 05141 915-705 oder melde dich per WhatsApp 0151 12962360.

Finanzamt Celle, Im Werder 15, 29221 Celle, geschaeftsleitung@fa-ce.niedersachsen.de

Menschen mit Schwerbehinderung werden bei gleicher Eignung bevorzugt.

24307201_032025



26120301_032025

BERUFSWAHL 2025 / 2026



Mobilität als Karrieremotor: Eine Kfz-Ausbildung eröffnet viele Berufswege und Entwicklungsmöglichkeiten.
Foto: DJD/Wirtschaftsgesellschaft des Kraftfahrzeuggewerbes

Eine Karriere im Kraftfahrzeuggewerbe

Die duale Ausbildung im Kfz-Gewerbe boomt: Die Zahl der neuen Ausbildungsverträge für Kfz-Mechatroniker/innen ist auf dem höchsten Stand seit 20 Jahren. Mit 25.221 neuen Azubis im letzten Jahr gehört der Beruf zu den gefragtsten in Deutschland. Der Grund? Die Automobilbranche befindet sich im Wandel. Alternative Antriebe, die zunehmende Digitalisierung und modernste Technologien machen die Berufswege in der Kfz-Branche spannender und vielseitiger denn je. Wer heute eine Ausbildung im Kfz-Gewerbe beginnt, arbeitet mit an der Zukunft der Mobilität und hat exzellente Karriereperspektiven. Moderne Fahrzeuge sind rollende Computer mit hoch entwickelten Assistenzsystemen, vernetzter Technik und innovativen Diagnoseverfahren. Die Ausbildung zum Kfz-Mechatroniker oder zur Kfz-Mechatronikerin bietet eine Mischung aus fundierter Theorie und praxisnaher Arbeit in Werkstätten oder Autohäusern. Dabei lernen die Auszubildenden alles über Motoren, Elektromobilität, Hochvoltssysteme und digitale Fahrzeugsysteme. Das macht den Beruf nicht nur anspruchsvoll, sondern auch extrem zukunftssicher. Immer mehr Frauen entscheiden sich für eine Ausbildung im Kfz-Bereich. (DJD)



Für den Arbeitgeber sichtbar werden – schon mit ihrem Lebenslauf können Bewerber auf sich aufmerksam machen und überzeugen. Dabei spielen persönliche Stärken und Erfolge eine wichtige Rolle.
Foto: txn/bialasiewicz/123rf/randstad

Im Lebenslauf sollte man Profil zeigen

Personal-Manager entscheiden sich in wenigen Sekunden für einen Bewerber – oder gegen ihn. Das schien schon Leonardo da Vinci zu ahnen: Als er sich vor 540 Jahren um eine Stellung am Hofe der Familie Sforza – der reichen Herzöge von Mailand – bewarb, verließ er sich nicht nur auf ein Empfehlungsschreiben. Er listete genialerweise alle seine bisherigen Projekte auf und wies so auf seine besonderen Begabungen und Leistungen hin. Diese Aufzählung dürfte wohl sehr lang geworden sein.

Der moderne Lebenslauf sollte jedoch nicht mehr als zwei Seiten umfassen. Womit kann ich Eindruck machen – lautet auch heute der Grundsatz. „Deshalb nicht bescheiden sein und die besonderen Stärken und Erfolge gleich am Anfang in einer eigenen Rubrik zusammenfassen“, empfiehlt Petra Timm vom Personaldienstleister Randstad. „Der Lebenslauf sollte sich immer auf das Wesentlichste konzentrieren und trotzdem vollständig lückenlos sein.“

In der Regel reicht ein tabellarischer Curriculum Vitae, manchmal wird aber auch ein ausführlicher verlangt (für Stipendien bei Stiftungen). In jedem Fall gilt: Er wird antichronologisch aufgebaut, beginnend mit der aktuellsten Berufserfahrung, dem jüngsten professionellen Projekt. Danach folgen erst Aus- und Weiterbildungen – immer in Bezug zur Bewerbung. Auch eine kurze Liste relevanter privater Engagements oder persönlicher Interessen kann bei Personalern zu einem entscheidenden Argument für genau diesen Bewerber werden.

Wer sich berufliche Pausen gönnen musste, kann das mit positiven Worten begründen und seine Weiterentwicklung darstellen: ob Sabbatical, schwere Krankheit oder Arbeitslosigkeit. Am Ende muss der Lebenslauf immer unterschrieben werden. Wer den Lebenslauf noch in ein individuelles und übersichtliches Layout stellt, erhöht noch einmal seine Chance, auf den ersten Blick zu überzeugen. (txn)

AUSBILDUNGEN 2026
BEWIRB DICH BEI UNS
ALS AUSZUBILDENDER
(M/W/D):

- Industriekaufmann
- Fachinformatiker für Systemintegration
- Elektroniker für Betriebstechnik
- Industriemechaniker
- Mechatroniker
- Fachkraft für Lebensmitteltechnik
- Maschinen- und Anlagenführer
- Fachkraft für Lagerlogistik
- Berufskraftfahrer
- Fachkraft für Schutz und Sicherheit

BEWIRB DICH JETZT!

Ein Unternehmen der ROTHKÖTTER Gruppe

ING. STAATZ TIEFBAU-GMBH
Gemeinsam Zukunft gestalten

Sommer 2026 FREIE AUSBILDUNGSPLÄTZE !
Straßen- und Kanalbauer (m/w/d)

Ing. Staatz Tiefbau-GmbH
Am Rathberg 7 | 29308 Winsen/Aller | Tel.: 0 51 43-98 01-0

www.staatz-tiefbau.de

Elektroniker (m,w,d)
Fachrichtung Energie und Gebäudetechnik ... ein spannender Beruf mit blendenden Perspektiven!

E-ZUBIS
Elektro • Energie • Digital

...gesucht!

Scan me: www.e-zubis.de

Wir freuen uns auf Deine Bewerbung für einen Ausbildungsplatz gerne direkt an: info@markowsky-elektro.de

Tiefenkamp 2 · 29223 Celle · Tel. 05141 900 650 · www.markowsky-elektro.de

CNC - Fachkraft (m/w/d)

Bewerben Sie sich jetzt!

Setzen Sie PRIROritäten und kommen Sie ins Team!

PRIRO CNC-Fertigungstechnologie GmbH
Schildenstraße 22
29221 Celle
Tel.: 05366 - 96100
E-Mail: jobs@priro.de
Website: www.priro.de

Scannen Sie den QR-Code und finden Sie die Stellenausschreibung auf unserer Website!

Und ob da noch mehr geht.

Das Leben steckt voller Chancen.

Entdecke sie mit unserem Online-Erkundungstool Check-U. Mehr unter www.arbeitsagentur.de/check-u

bringt weiter.

Unsere Ausbildung* in Celle:
Pflegefachmann/-frau (auch verkürzt)

*Förderung durch die Arbeitsagentur möglich

regelmäßige Infoveranstaltungen

Westzellertorstr. 8
29221 Celle
Info-Hotline: 02 21/92 15 12 14
www.ludwig-fresenius.de

Kummer? Einfach anrufen!

Kinder- & Jugendtelefon:
0800 - 111 0 333
(anonym und kostenlos)

Elterntelefon: 0800 - 111 0 550
(anonym und kostenlos)

oder: www.nummergegenkummer.de

Tipps für die Onlinebewerbung

Die klassische Bewerbungsmappe ist weitgehend out. Stattdessen ist es heute fast überall üblich, die Unterlagen digital einzureichen, und auch Vorstellungsgespräche werden zunehmend per Videogespräch geführt. Das hat viele Vorteile: „Eine Onlinebewerbung spart Papier und kann schneller und einfacher verarbeitet werden“, erklärt dazu Katharina Ohligschläger von der Pflegeberatung compass, die bundesweit Pflegefachkräfte, Sozialversicherungsangestellte sowie Personen mit einem adäquaten Studium einstellt. „Der Umweltaspekt ist ebenfalls relevant: Früher mussten für ein Bewerbungsgespräch alle Beteiligten nach Köln in unsere Zentrale anreisen, und da wir bundesweit einstellen, spart ein Vorstellungsgespräch per Video für alle Beteiligten hier viele Ressourcen. Außerdem ist es für die Bewerbenden stressfreier und viel leichter im Terminkalender unterzubringen.“

Das Online-Bewerbungsverfahren zeigt dazu von Anfang an die Digitalkompetenz der Bewerber: „Für uns als Pflegeberatung ist es wichtig, dass die Mitarbeitenden digital arbeiten können, da wir online dokumentieren und auch per Videogespräch beraten“, betont die Fachfrau. Wer

seine Unterlagen wie Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse und Co. als PDF parat hat und das Vorstellungsgespräch am Laptop meistert, bringt schon viele Voraussetzungen dafür mit. Trotz moderner Kommunikation bleiben aber klassische Anforderungen bestehen: Anschreiben und Lebenslauf sollten gut formuliert, sauber layoutet und ohne Rechtschreibfehler sein. Positiv fällt auf, wer sich offensichtlich im Vorfeld mit der Firma und der zu besetzenden Stelle beschäftigt hat. Versendet werden die Unterlagen dann über ein Tool auf der Firmenwebseite. „Bei uns gibt es unter www.compass-pflegeberatung.de zu jeder Stellenausschreibung ein Bewerbungsformular zum Ausfüllen, alle anderen Unterlagen können dort hochgeladen werden“, beschreibt Ohligschläger ein typisches Vorgehen.

Für das folgende Online-Vorstellungsgespräch braucht es als erstes eine ausreichende technische Ausstattung. Damit beim Termin nichts schief geht, Ton, Kamera, Beleuchtung und Hintergrund vorab ausprobieren und rechtzeitig online gehen. „Und natürlich sollte man sich genauso gut und angemessen kleiden wie bei einem Vor-Ort-Gespräch“, rät Ohligschläger. (DJD)

Arbeitslosigkeit im Bezirk Celle ist gestiegen

Agentur für Arbeit stellt die Arbeitsmarktzahlen für Juli vor

CELLE. Im Vergleich zum Vormonat steigt der Bestand an Arbeitslosen saisontypisch an. Betroffen sind vor allen Dingen Jüngere. Dies lässt sich auf den Ferienbeginn und das Ausbildungsende zurückführen und drückt sich auch in der deutlich gestiegenen Arbeitslosenquote bei den unter 25-Jährigen aus. Im Juli waren im Bezirk der Agentur für Arbeit Celle insgesamt 1.523 Jüngere unter 25 Jahren arbeitslos gemeldet und damit 232 Jugendliche (18 Prozent) mehr als noch im Juni. Im aktuellen Jahr liegt die

meldet, 344 Personen mehr (drei Prozent) als im Juni und 473 Personen beziehungsweise fünf Prozent mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote betrug 6,4 Prozent und lag mit 0,2 Prozentpunkten über dem Vormonatsniveau. Vor einem Jahr lag sie bei 6,1 Prozent. Die Unterbeschäftigung lag nach vorläufigen Angaben im Juli bei 13.122 Personen. Sie erhöhte sich gegenüber dem Vormonat Juni (224 Personen beziehungsweise 1,7 Prozent) und sank verglichen mit Juli 2024 (-274 Perso-

wurden im Juli neu gemeldet (37 mehr als im Vormonat und 266 mehr als vor einem Jahr). Die meisten freien Stellen gibt es aktuell in den Branchen sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen, freiberufliche, wissenschaftliche und technische Dienstleistungen, Handel Instandhaltung und Reparatur von Kfz, Verarbeiten des Gewerbe, Gesundheits- und Sozialwesen, öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung. Aktuell befanden sich damit 3.090 freie Stellen im Bestand der Arbeitsagentur. In der Grundsicherung (Jobcenter) sank die Zahl der Bedarfsgemeinschaften im Vorjahresvergleich um 596 (entspricht -6 Prozent) auf insgesamt 10.327. 14.162 Personen bezogen Bürgergeld, das waren 813 Personen weniger (-5 Prozent) als vor einem Jahr.



Die Arbeitsagentur Celle präsentiert die Zahlen für Juli. Foto: Müller

Nachfrage nach Arbeitskräften (Zugang seit Jahresbeginn) jedoch sehr deutlich über dem Aufkommen im Vorjahreszeitraum. „Stellenangebote in der Region richten sich vorwiegend an Fachkräfte“, führt Sven Rodewald, Vorsitzender der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Celle, den Stellenbestand aus. 73 Prozent der Stellen wenden sich an Fachkräfte, die mindestens über einen Berufsabschluss auf Gesellenniveau und höher verfügen. „Qualifikation ist nach wie vor ein großer Pluspunkt auf dem Arbeitsmarkt. Wer diese vorweisen kann, kann Arbeitslosigkeit vermeiden oder verkürzen. In unseren Beratungen versuchen wir daher, die Förderinstrumente Weiterbildung und auch Umschulung gezielt einzusetzen, um nachhaltige Perspektiven zu erschließen“, betont der Agenturchef. Die Arbeitslosigkeit ist im Bezirk der Agentur für Arbeit Celle (Landkreis Celle, Heidekreis) im Juli 2025 gestiegen. 11.093 Menschen waren arbeitslos ge-

nen beziehungsweise -2 Prozent). Zur Unterbeschäftigung zählen neben den Arbeitslosen solche Personen, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie beispielsweise im Rahmen von arbeitsmarktpolitischen Maßnahmen gefördert werden. Im Rechtskreis SGB III (Agentur für Arbeit) lag die Arbeitslosigkeit bei 3.882 Personen (396 Personen mehr als im Vormonat und 339 Personen mehr als vor einem Jahr). Im Rechtskreis SGB II (Jobcenter) waren 7.211 Arbeitslose registriert (52 Personen weniger als im Vormonat, aber 134 Personen mehr als im Vorjahr). Durch die Träger der Grundsicherung (Jobcenter) wurden 65 Prozent aller Arbeitslosen betreut. Im vergangenen Monat meldeten sich insgesamt 2.405 Personen arbeitslos. Davon kamen 821 Personen direkt aus Erwerbstätigkeit. 2.054 Menschen beendeten ihre Arbeitslosigkeit, davon nahmen 644 eine Erwerbstätigkeit auf. Die Unternehmen suchen weiterhin Mitarbeiter: 580 Stellen

Im Rechtskreis SGB III (Agentur für Arbeit) lag die Arbeitslosigkeit bei 2.311 Personen (250 Personen mehr als im Vormonat und 373 Personen mehr als vor einem Jahr). Im Rechtskreis SGB II (Jobcenter) waren 3.672 Arbeitslose registriert (drei Personen weniger als im Vormonat und acht Personen weniger als im Vorjahr). Durch die Träger der Grundsicherung (Jobcenter) wurden 61 Prozent aller Arbeitslosen betreut. Im vergangenen Monat meldeten sich insgesamt 1.526 Personen arbeitslos. Davon kamen 516 Personen direkt aus Erwerbstätigkeit. 1.278 Menschen beendeten ihre Arbeitslosigkeit, davon nahmen 383 eine Erwerbstätigkeit auf. In der Grundsicherung (Jobcenter) sank die Zahl der Bedarfsgemeinschaften im Vorjahresvergleich um 299 (entspricht -5 Prozent) auf insgesamt 6.115. 8.353 Personen bezogen Bürgergeld, das waren 489 Personen weniger (-6 Prozent) als vor einem Jahr.

Kindertag im Dorfmuseum Langlingen



Beim Dreschen. Foto: Hans-Heinrich Surborg



Im Dorfmuseum Langlingen wird zum Kindertag eingeladen. Foto: Müller

LANGLINGEN. Das Dorfmuseum Langlingen, Hauptstraße 44, öffnet am heutigen Sonntag, 17. August, von 13 bis 17 Uhr zum Kindertag. Für die jüngeren Besucher werden Mitmachaktionen und Aktivitäten angeboten. Roggen kann mit dem Dreschflegel ausgedroschen, danach

gereinigt und mit der Grützmühle vermahlen werden. Seile können selbst hergestellt und beim Filzen kleine Kunstwerke produziert werden. Wer möchte, kann sich künstlerisch mit Farben und bunter Wolle betätigen. Beim Hufeisenwurf, dem Eierlauf und der Erzeugung von Seifenblasen

ist Geschicklichkeit gefragt. Vieles kann mit nach Hause genommen werden und natürlich dürfen auch die Eltern mitmachen. Die Ausstellungen des Museums sind geöffnet. Die Museumskaffeestube bietet selbstgebackenen Kuchen und frische Waffeln an. Der Eintritt ist frei.



Großes Sportfest des VfL Westercelle

Mit einem großen Sportfest feiert der VfL Westercelle am Samstag, 23. August, von 11 bis 16 Uhr im Westerceller Sportpark seinen 75. Geburtstag. Bei einem Tag der offenen Tür präsentieren sich unter dem Motto „Sport erleben – Gemeinschaft spüren“ alle Sparten an der Wilhelm-Hasselmann-Straße – von Fußball, Handball, Tennis, Turnen bis zum Bogensport wird vieles geboten. Neben den Einblicken in die einzelnen Sportangebote des VfL gibt es zahl-

reiche Mitmachaktionen, bei denen Sportbegeisterte jeden Alters selbst aktiv werden können. Ein besonderes Highlight ist zudem der „Bring & Take Flohmarkt“. Hier können Interessierte ab 10.30 Uhr gut erhaltene VfL-Sportsachen mitbringen, tauschen oder gegen eine Spende erwerben – ganz im Sinne der Nachhaltigkeit und Gemeinschaft. Für das leibliche Wohl sorgt das Sportheim-Team. Der Eintritt ist frei. Archivfoto: VfL Westercelle

Stellenmarkt im Kurier

Auslieferungsfahrer m/w/d in Celle gesucht
keine Verkaufsfahrer,
Mo.-Do. 13.30 - ca. 16.00 Uhr
PKW wird gestellt
ab 01.09.2025
Telefon: 05141 - 9771 566

Wir vermitteln Lebensqualität in der Region – mach mit!
Wir suchen einen **Auslieferungsfahrer (m/w/d) zu sofort für die tägliche Belieferung unserer Filialen und Kunden.**
Sie arbeiten täglich (Mo. bis Fr.) in den Kernzeiten von 6 Uhr bis ca. 14 Uhr. Außerdem werden Sie je nach Auftragslage am späten Nachmittag und/oder am Wochenende zur Belieferung unserer Partyservice-Kundschaft benötigt (wird extra entlohnt).
Bewerbung unter 05141/95 91 51 oder bewerbung@zww.de per WhatsApp: 05141/95 91 60

Sortierhilfe!
Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir eine zuverlässige und flexible Sortierkraft (Kartoffeln + Zwiebeln) von September bis Mai. Aus der Region Bergen.
Landwirtschaftl. Betrieb Cord Otte / Offen
Tel.: 0 50 51 / 98 55 55 oder 01 52 / 56 58 88 92

Freie Stellen rund um Celle
Celler Kurier
Berger Kurier

Die Gemeinde Hambühren
sucht zum nächstmöglichen Termin
eine/n Sachbearbeiter/in (m/w/d) für das Sozialamt
unbefristet, in Vollzeit
Informationen zur Stelle sowie Bewerbung unter **www.hambuehren.de/karriere**
Die Bewerbungsfrist endet am 07.09.2025.

KIRCHENAMT CELLE
für die Ev. luth. Kirchenkreise Celle, Soltau, Walsrode
Im **Kirchenamt Celle** stellen wir zum 01.08.2026 zwei **Auszubildende** zum/zur **Verwaltungsfachangestellten (m/w/d)** ein.
Eine ausführliche Stellenausschreibung finden Sie auf unserer Homepage **www.kirchenamt-celle.de/karriere**
Weitere Informationen zur Ausbildung erhalten Sie unter **www.kirchliche-verwaltung.de/Ausbildung/ueberblick**

Die Stadt Bergen sucht einen (m/w/d):
Landschaftsgärtner
als Bauhofmitarbeiter, unbefristet in Vollzeit, EG 5 TVöD
Weitere Informationen erhalten Sie unter: **www.stadt-bergen.de/Stellenangebote.**
Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann bewerben Sie sich bitte **bis zum 12.09.2025** bei der **Stadt Bergen, Deichend 3-7, 29303 Bergen.**
E-Mail: **personalabteilung@bergen-online.de**

Die Stadt Bad Fallingbostal sucht unbefristet zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine **Sachbearbeitung (m/w/d) für den kommunalen Sitzungsdienst** mit einer Vergütung bis zu **Entgeltgruppe 7 TVöD (VKA)** in Teilzeit (30 Std./wöchentlich).
Erfahren Sie mehr unter **www.badfallingbostal.de/stellenausschreibungen** oder unter dem nebenstehenden QR-Code. Bewerbungsschluss ist der **03. September 2025.**

WIR SUCHEN GENAU DICH!
Bewirb Dich jetzt als **ZUSTELLER oder VERTRETUNG (m/w/d)**
Verdienst: bis 17 Jahre 10 € die Std. ab 18 Jahre 14 € die Std.
Freie Gebiete: Garßen, Groß Hehlen, Wietzenbruch, Wieckenberg, Lachendorf, Winsen, Faßberg und Altencelle
0 51 41 - 99 04 11
oder per Mail: **m.ahrens@tvccelle.de**
Celler Kurier
Berger Kurier
Bahnhofstraße 3, 29221 Celle

OPEL GIBT ES BEI...



borchers

Kraftfahrzeuge GmbH

Hauptstr. 80 • 29356 Bröckel
Tel.: 0 51 44 - 9 78 76
www.auto-borchers.de

STATION

KRAMER

(0 50 86) 5 35

Auto-Reparaturen

Kfz-Meisterbetrieb aller Fabrikate

TÜV • Inspektion • AU

Hermes Paketshop

Unfallinstandsetzung

Ölwechsel • Kraftstoffe

Motorrad

KRAMER

(0 50 86) 5 33

Spezi für die BMW

Pegasus-Vertragshändler

Motorrad-Fachwerkstatt

An- u. Verkauf • Reifenservice

Fax (0 50 86) 17 97 • Motorenöl von elf

EIBISCH

RECYCLING

Containerdienst • Metallhandel • Entsorgung

Folgende Abfälle können wir Entsorgen:

Schrott und NE-Metalle

Altpapier und Pappe

Gemischte Abfälle

Altholz

Grünschnitt

Gemischte Bau- und Abbruchabfälle

Asbesthaltige Baustoffe

Dämmwolle (Künstliche Mineralfasern)

Altreifen

Kernbohrungen

Verkauf von 0,8 Kies & Beton

Weitere Fraktion auf Anfrage

Neulandring 12 | 29320 Hermannsburg | Tel. +49 (0) 5052 5539550 | info@eibisch-recycling.de

NEUE Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 8 - 17 Uhr • Sa. 8 - 12 Uhr

Vespa

Bei Ihrem Vertragshändler

Küttner • Gifhorn

Schillerplatz • Telefon (0 53 71) 43 44

www.kuettner24.de

An- und Verkauf

Vorwerk-Staubsauger

Reparatur • Zubehör

(0 51 41 / 7 09 00 98)

Mo.-Do. 10-12 Uhr u. 14-16 Uhr / Fr. 9-12 Uhr

Keine Vorwerk-Vertretung!

Hunäusstraße 7 • 29227 Celle

Altgold-Ankauf

Zahngold, Schmuck 333, 585, 750

DEUTGEN

GOLDSCHMIED

LOTHARSTR. 2 • 29320 HERMANNSBURG

KULTUR IM

LANDKREIS CELLE



Im Notfall...

Polizei ☎ 110

Polizei CE ☎ 2 77-0

Citywache CE ☎ 2 77-0

Bergen ☎ 0 50 51 / 60 64 0

Hermannsburg ☎ 0 50 52 / 91 33 10

Faßberg ☎ 0 50 55 / 98 70 60

Unterlüß ☎ 0 58 27 / 97 04 90

Feuerwehr Notruf ☎ 112

Einsatzleitstelle Celle ☎ 0 51 41 / 1 92 22

Ärztlicher Bereitschaftsdienst ☎ 116 117

Celle - Uelzen Netz GmbH ☎ 0800 - 7 86 43 57

Giftnotruf-zentrale – Nord ☎ 0551 - 19 240

Entstörungsdienste

Stadtwerke Celle GmbH

Entstörungsdienst Wasser ☎ 0 51 41 - 9 51 93 99

STADTENT-WÄSSERUNG Celle

☎ 0 51 41 - 12 68 00

Stadtwerke Bergen GmbH

Wasser ☎ 0172/5 10 38 19

Abwasserzweckverband Örtzetal

Abwasser ☎ 0172/5 42 69 31

Vodafone Shops Celle

Hannoversche Heerstraße 7 ☎ 9 11 91 30

Großer Plan 4 ☎ 2 78 25 80

Celler Kurier

Berger Kurier

☎ 05141/92430

Kummer? Einfach anrufen!

Kinder- & Jugendtelefon: 0800 - 111 0 333

Kirchliche Nachrichten

Kreuzkirche: 16.8.2025, 9.00 Uhr, Einschulungsgottesdienst (P. Kurmeier & Team)
17.8.2025, 11.00 Uhr, Open-Air-Gottesdienst auf dem Trinkgut – Parkplatz (P. Kurmeier)
19.8.2025, 18.18 Uhr Taizé-Andacht

Neuenhäusern: s. Kreuzkirche

Trauer

Ein gutes Herz hat aufgehört zu schlagen und wollte doch noch gern bei uns sein. Hilf uns, diesen Schmerz zu tragen, denn ohne Dich wird manches anders sein.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von



Christa Schedler

* 21. 11. 1943 † 19. 7. 2025

Deine Familie

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Mittwoch, dem 20. August 2025, um 13.30 Uhr auf dem Friedhof in Winsen (Aller) statt.

Beerdigungsinstitut Behr-Marwede, Meißendorfer Straße 2, Winsen (Aller).

Am 07.08.2025 verstarb unser Mitarbeiter

Sandro Cappelluzzo

im Alter von 39 Jahren.

Herr Cappelluzzo war langjährig im Beschaffungsmanagement und zuletzt als Teamkoordinator im Beschaffungsmanagement tätig. Wir haben mit ihm einen aufgeschlossenen und liebenswerten Mitarbeiter verloren, den wir in guter Erinnerung behalten werden.

Unser Mitgefühl gilt den Hinterbliebenen.

KRH

KLINIKUM REGION HANNOVER

Alle Kolleginnen und Kollegen des KRH-Beschaffungsmanagement

Helfer in schweren Stunden

BEHR - MARWEDE

Beerdigungsinstitut

Telefon (0 51 43) 23 24

Winsen (Aller) Meißendorfer Str. 2

kleines Metall-instrument

Schreiben der Erpresser

niedrige Temperatur

Arbeitsgruppe (engl.)

Unterarm-knochen engl. Sprechweise des „X“

Teil des Beins

Krähen-vogel

Weltwunder d. Antike, Rhodos

Ackergrund

unan-genehm

8

Rufname von Capone

im Großen (franz.)

Hauptstadt von Ruanda

Rufname des Derek

russischer Brantwein

An-fänger

Steige-rung

ein Speisefisch

Segelkommando: wendet!

akade-mischer Grad

Stichwortver- zeichnis

Schlaufe

rufname des Sängers von U2

Fluss durch Aberdeen

weibliches Haustier

Bär im „Dschun-gelbuch“

Gottes-leugner

Blume mit Dornen

elektr. geladene Teilchen

Schweiz.: wohl-gemut, kräftig

ver-stärken, voran-treiben

Kreis-berechnungs-zahl

1

die Auflösung des heutigen Rätsels am 24.08.2025

Flächen-maß der Schweiz

gleich, einerlei

deutsche Pop-sängerin

Stil-richtung in der Kunst

niederl. Name der Rur

ein Werk Heines („... Troll“)

Sekun-därrohstoffe (Kw.)

hohe Spiel-karten

ge-achtet

Turner-abel-lung

Eiland-bewoh-ner

dt. Tennis-profi, ... Petkovic

Vermerk in Noten-schrift

Fugen

4

3

LÖSUNGSWORT VOM 10.08.2025: RAMPENLICHT

PEHAMMERHAILEITLINIE
TPWUERMOTONUNG
PROSITBUERGEUSBR
ORGTORTILLATAKE
NS
DATE
STUR
V
MAI
SOLL
NTPHBI
SEALMELDEDEBATTE
TURNUSLEERGUTITZO
NNSCHLANGENSAEEN

1

2

3

4

5

6

7

8



Das neue Feuerwehrhaus in Groß Hehlen.
Foto: Ortsfeuerwehr Groß Hehlen

90 Jahre Feuerwehr Groß Hehlen

CELLE. Die Ortsfeuerwehr Groß Hehlen feiert in diesem Jahr ihr 90-jähriges Bestehen - und lädt aus diesem Anlass am Samstag, 23. August, zwischen 10 und 17 Uhr ins Feuerwehrhaus Groß Hehlen, Zur Hasselklink 12, zum Tag der offenen Tür ein. Besucherinnen und Besucher dürfen sich auf ein abwechslungsreiches Programm für die ganze Familie freuen. Ein besonderes Highlight ist die Besichtigung des neuen Feuerwehrhauses, das erstmals der Öffentlichkeit vorgestellt wird. Darüber hinaus erwartet die Gäste eine Fahrzeug- und Technikausstellung, bei der moderne Ein-satzfahrzeuge und Ausrüstung aus nächster Nähe erlebt werden können. Auch die Jugendfeuerwehr ist mit Spiel und Spaß für die jungen Besucher dabei. Wer sich für die Arbeit der Feuerwehr interessiert und mehr erfahren möchte hat die Möglichkeit zu persönlichen Gesprächen mit den Mitgliedern der Wehr. Musikalisch begleitet wird der Tag von Vereinen aus Groß Hehlen. Für das leibliche Wohl ist selbstverständlich gesorgt. Die Ortsfeuerwehr Groß Hehlen freut sich auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher, die diesen besonderen Tag gemeinsam mit ihr feiern möchten.

Familienanzeigen

LIEBER ALEX,
zu Deinem 30. Geburtstag wünschen wir Dir von Herzen alles Liebe und Gute!
Mögest Du weiterhin Deine Wege so stark und unabhängig gehen wie bisher.
Wir sind unendlich stolz auf Dich und froh, Dich in unserem Leben zu haben!
Mama, Jesika, Oma, Opa, Anush & die Kinder



30